

aus:

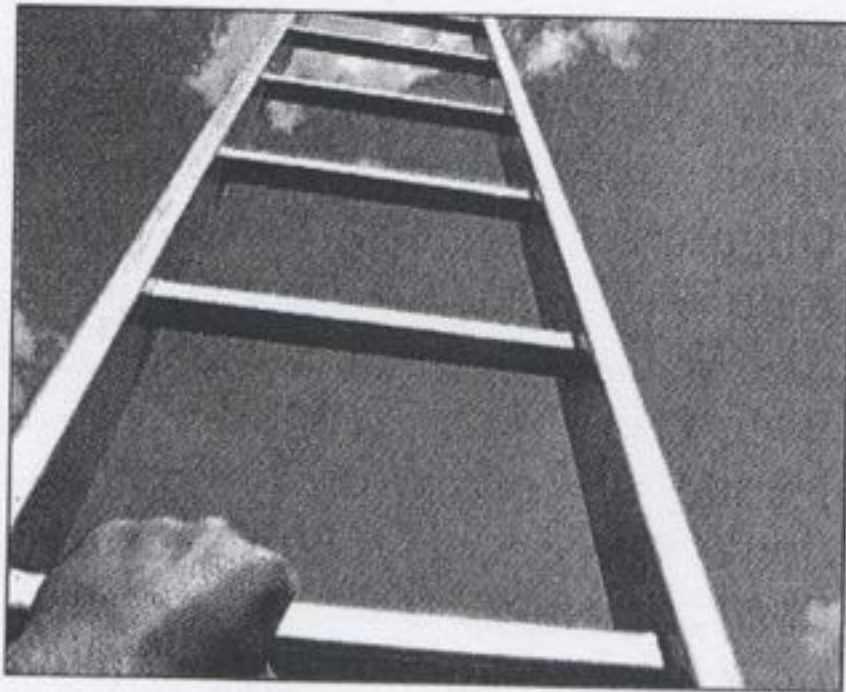
General-Anzeiger Bonn

Donnerstag, 23. Dezember 2010

Karriere mit Gefühl

Gefühle anderer hineinversetzen kann. Wer das kann und gleichzeitig karrierebewusst vorgeht, kommt schnell nach oben, so die Wissenschaftler in einer Studie.

Die Forscher schilderten 71 Betriebswirten verschiedene Situationen und ließen sie einschätzen, wie sich die Protagonisten in der jeweiligen Lage fühlten. Die Ergebnisse verrieten, wie gut sich die Betriebswirte in die Emotionen anderer hineinversetzen konnten. Außerdem fragten die Forscher den beruflichen Ehrgeiz ihrer Probanden ab. Um den Karrierefort-



Hoch die Leiter.

FOTO: PÁ

schritt zu messen, erhoben die Wissenschaftler alle zwei Jahre das Gehalt der Teilnehmer. Ergeb-

nis: Der Verdienst entwickelte sich umso besser, je höher die „emotionale Intelligenz“ der Testperson war – allerdings mit einer wichtigen Einschränkung: Das galt nur für diejenigen, denen der Persönlichkeitstest einen ausgeprägten Karrierewillen bescheinigt hatte.

Wer jetzt resigniert, weil er die beiden Eigenschaften in dieser Kombination bei sich selbst nicht erkennt, kann sich mit einem Satz von Microsoft-Chef Bill Gates trösten: „Ich bin auch nie befördert worden und habe es trotzdem zu etwas gebracht.“